Innovationstour 2002

Kundenberatung Lichttechnik

Die Elektrische Beleuchtungstechnik und ihre vielfältigen Einsatzgebiete bieten dem Handwerksbetrieb ein interessantes Betätigungsfeld. Wer hier auf professionelle Beratung setzt, kann sowohl im privaten als auch im gewerblichen Bereich werthaltige Aufträge realisieren. Dabei gilt es im Vorfeld, den Wunsch nach dem Besonderen in seinem Kunden zu wecken.

Chancen durch Innovationen

Der deutsche Lichtmarkt konnte sich im letzten Jahr der allgemein rückläufigen Konjunktur nicht entziehen und war durch einen Preisdruck und eine rückläufige Produktion gekennzeichnet. Speziell die rückläufige Baukonjunktur drückte die Verkaufszahlen im Bereich der Leuchten.
Bei den Wohnraumleuchten ging die inländische Produktion um 3,6 Prozent zurück. Im Gegensatz dazu legen die Importe aus Fernost seit Jahren zu. So sind insbesondere die Einfuhren aus China in den letzten fünf Jahren um das Zwei- bis Dreifache angestiegen. Die Billigangebote entsprechen oft nicht hiesigen Qualitätsmaßstäben, werden aber dennoch über Baumärkte und Möbelhäuser in großen Mengen verkauft. Das hier bediente Kundenklientel ist für den Handwerksbetrieb zwar nicht völlig verloren gegangen, es bedarf jedoch einer ausgefeilten Marketingstrategie hier eine Umkehr weg vom Billigangebot hin zur hochwertigen Lichttechnik zu vollziehen.Technische Innovationen und intelligente Lichtlösungen bieten dafür die besten Potenziale.
Im Privatbereich sind hier vor allem hohe Sicherheitsstandards und Komfortfunktionen wie automatisches Licht sowie Energieeinspareffekte zu nennen.
Im gewerblichen Bereich gibt es einen erhöhten Bedarf nach „Lichtmanagement“, da die Anforderungen an Wirtschaftlichkeit und Energieeffizienz steigen. So ist die digitale Schnittstelle DALI zur Lichtsteuerung auf breites Interesse gestoßen. Sie ermöglicht bedarfsgerechtes Dimmen für einzelne Räume oder Raumzonen auch in Abhängigkeit vom Tageslicht.
Im Bereich der Lampen hofft die Branche auf einen Innovationsschub auf dem Gebiet der Leuchtdioden (LED) als Lichtquelle (Bild ❶). Zunächst erwartet man den Einsatz als Lichtpunkte zur Orientierung und zur Information mit dekorativem Charakter. Weiterentwicklungen weißer Leuchtdioden mit hoher Lichtausbeute und langer Lebensdauer lassen künftig Einsatzmöglichkeiten in der Allgemeinbeleuchtung erwarten. In diesem Bereich sind die Lampenhersteller besonders gefordert. Die Lampenindustrie setzt darauf, hier mittelfristig entscheidende Entwicklungssprünge realisieren zu können, die die LED deutlich über die Effizienz von Glühlampen hinausbringen.
Im Bereich der Architekturbeleuchtung setzt der Markt neben technischen Kriterien wie Beleuchtungsstärke und Wirkungsgrad zunehmend auf die Ästhetik und dekorative Beleuchtung (Bild ❷). Dynamische Objektbeleuchtung in Innenräumen und im Freien sowie Fassadenbeleuchtung können einen wesentlichen Beitrag zur Belebung des öffentlichen Raumes leisten.

Komplettangebote überzeugen

In der Regel umfasst eine Elektroinstallation im privaten Bereich nicht alle elektrotechnischen Komponenten. Wenn der Elektroinstallateur seine Arbeit beendet hat, ist von der Beleuchtung nicht mehr zu sehen als das Anschlusskabel. Der Kunde wird dann auf die Reise durch Baumärkte und Möbelhäuser geschickt.
Schaut man einmal in andere Gewerke, so würde ein Gas-Wasser-Installateur eine Anlage ohne Wasserhähne verkaufen. Der Kunde müsste erst auf Schnäppchenjagd gehen, bevor er sich die Hände waschen kann. Der Kunde des Elektrikers steht in der Regel jedoch im Dunkeln. Hier kann ein Komplettangebot, dass auch die Leuchten mit umfasst, für beide Seiten, Kunden und Handwerker, interessant sein. Jeder gut sortierte Elektrogroßhandel bietet Wohnraumleuchten in Hülle und Fülle und hat oft eine Ausstellung, die der Installateur für seine Kundenberatung nutzen kann.

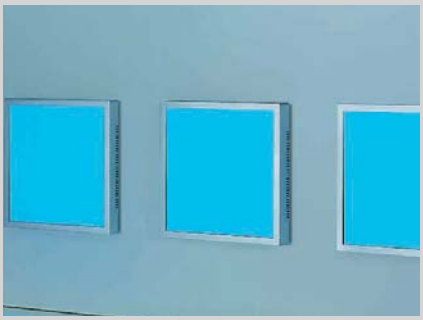
Lichtplanung als Beratungsleistung

Vor allem im gewerblichen Bereich nimmt die Lichtplanung eine wichtige Rolle ein. Planungshilfen wie die Software Cophos Project von Zumtobel Staff unterstützen bei einer effizienten Berechnung. Das Programm für die Planung kompletter Lichtlösungen eignet sich zur Leuchten- und Lichtsteuerungsplanung und bietet Planungshilfen und Projektdokumentationen.
Die Startseite von Cophos Project beinhaltet zwei Anwendungsfenster. Zum einen den Projekt-Baum, in dem die gesamte Struktur des Gebäudes abgebildet wird und zum anderen ein großes Anzeigefenster zur Auswahl von Filmen, Produkten und zur Darstellung der diversen Ausgaben.
Die Navigationsseite bietet Zugriff zu Informationen wie dem Lighting Emotions Film, den Referenzobjekten, dem Lichthandbuch und dem Lichtlexikon.
Die Projekt-Eingabemaske dokumentiert das Projekt über Namen, Adresse, verantwortliche Personen und Firmen und ermöglicht das fortlaufende Projekt-Controlling. Die Gebäudestruktur wird mit vorgefertigten Strukturelementen im Projekt-Baum erzeugt und im Anschluss daran werden die benötigten Produkte in das erstellte Objekt eingefügt.

R. Lüders



❶ **Innovative Leuchtmittel wie die LED bieten neue Gestaltungsmöglichkeiten mit Licht**



❷ **Licht als Bestandteil der Architektur wird aktiv in die Raumgestaltung miteinbezogen**

Fotos: Zumtobel Staff

ZUMTOBEL STAFF
DAS LICHT ®

Das Thema „Lichttechnik“ auf der **ep** Innovations-Tour 2002 wird von der Fa. Zumtobel Staff, Dornbirn/Österreich, unterstützt.
Sollten Sie weitere Fragen zur Kundenberatung beim Thema „Lichttechnik“ haben, stehen Ihnen die Fachleute von Zumtobel Staff gerne zur Verfügung: ☎ +43 (5572) 390-0.
Im Internet finden Sie ebenfalls viele wertvolle Informationen:
www.zumtobelstaff.com.